



Rental Service:

die smarte Alternative

D-33762-2009

Die Bedarfskalkulation von Sicherheitstechnik ist oft eine knifflige Sache – zum Beispiel, wenn es um Geräte geht, die nur für sporadisch anfallende Spezialaufgaben benötigt werden. Mietgeräte können eine interessante Beschaffungsalternative sein. Ein Beispiel aus der Praxis.

Aufgabe: Auch bei Sondereinsätzen immer optimal (aus)gerüstet sein

Telekommunikation ist ein ›White collar-Business‹ – aber nur zu etwa 90 Prozent. Denn auch in dieser Branche gibt es Aufgaben, bei denen es richtig gefährlich werden kann, zum Beispiel, wenn Wartungsarbeiten an den Leitungen durchgeführt werden müssen. Diese liegen oft in Schächten, Kanälen oder anderen eng begrenzten Räumen, in denen Sauerstoffmangel, giftige Gase oder Dämpfe und Explosionsgefahr auftreten können. Damit den Technikern bei solchen Einsätzen nichts passiert, müssen sie u. a. mit persönlichen Gasmessgeräten ausgerüstet werden.

So zum Beispiel bei einem großen deutschen Telekommunikationsanbieter. Für das Unternehmen arbeiten an 45 verschiedenen Standorten jeweils zwischen 20 bis 120 Techniker. Für gelegentlich anfallende Arbeiten in engen Räumen mit potenziell kontaminierten Atmosphären muss das Sicherheitsmanagement ausreichend mobile Ein- und Mehrgasmessgeräte betriebsbereit vorhalten.

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit mit einem eigenen Gaswarngerätepool haben gezeigt, dass die flexible Bereitstellung von geprüfter und gewarteter Gaswarntechnik an unterschiedlichen

Einsatzorten nicht zur vollsten Zufriedenheit realisiert werden konnte. Zum einen müsste im Unternehmen das nötige Know-how aufgebaut werden, um die Geräte einsatzbereit zu halten. Zum anderen ist der logistische Aufwand sehr hoch, denn die Messgeräte werden von den Technikern jeweils dezentral mitgeführt.

Lösung: Rundum-Sorglos-Service mit Rental Advanced

Dräger Rental Service sorgt mit einem passgenau zugeschnittenen Angebot dafür, dass einsatzbereite (geprüfte und gewartete) Geräte dezentral jedem Techniker zur Verfügung stehen – und das an 365 Tagen im Jahr.

Im exklusiv für den Auftraggeber vorgehaltenen Gerätepool stehen insgesamt 1.800 mobile Gaswarngeräte des Typs Dräger X-am® 5600 sofort einsatzbereit für die Servicetechniker des Telekommunikationsunternehmens parat. Dräger übernimmt das komplette Fleetmanagement des Messtechnik-Geräteparks. Wenn beispielsweise Kalibrierungen anstehen, sendet Dräger automatisch proaktiv Ersatzgeräte zum Austausch an den Kunden, damit keine Engpässe entstehen.



ST-16516-2008

Neben der reinen Miete bietet das Paket Rental Advanced umfassende Serviceleistungen. Für die meist mehrtägigen Nutzungsphasen sind an jedem Standort des Telekommunikationsunternehmens Dräger-Bumpstest-Stationen mit ausreichend Kapazitäten installiert, um die arbeitstäglichen Funktionstests der Mietgeräte vor Ort durchzuführen. Kommen Gasdetektoren im Einsatz zu Schaden, liefert Dräger Ersatz. Optional kann für die Geräte auch eine Versicherung abgeschlossen werden, die Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch deckt. Nach Beendigung der Mietzeit werden die Gaswarngeräte an Dräger zurückgegeben.

Zusätzlich unterstützt das Dräger Rental Web-Tool den Kunden bei der Verwaltung seiner Mietflotte: Es ist jederzeit transparent, welche Geräte an einem Standort im Einsatz sind und wo eventuell welche ausgetauscht werden müssen. Damit ist sichergestellt, dass jeder Servicetechniker ein funktionsfähiges Messgerät zur Verfügung hat.

Kurz: Das Sicherheitsmanagement vor Ort muss sich um nichts mehr kümmern, nachdem die gewünschte Gerätezahl und der Liefertermin in das komfortable Online-Tool eingegeben wurden. Der Kunde kann sich voll auf sein Kerngeschäft konzentrieren.

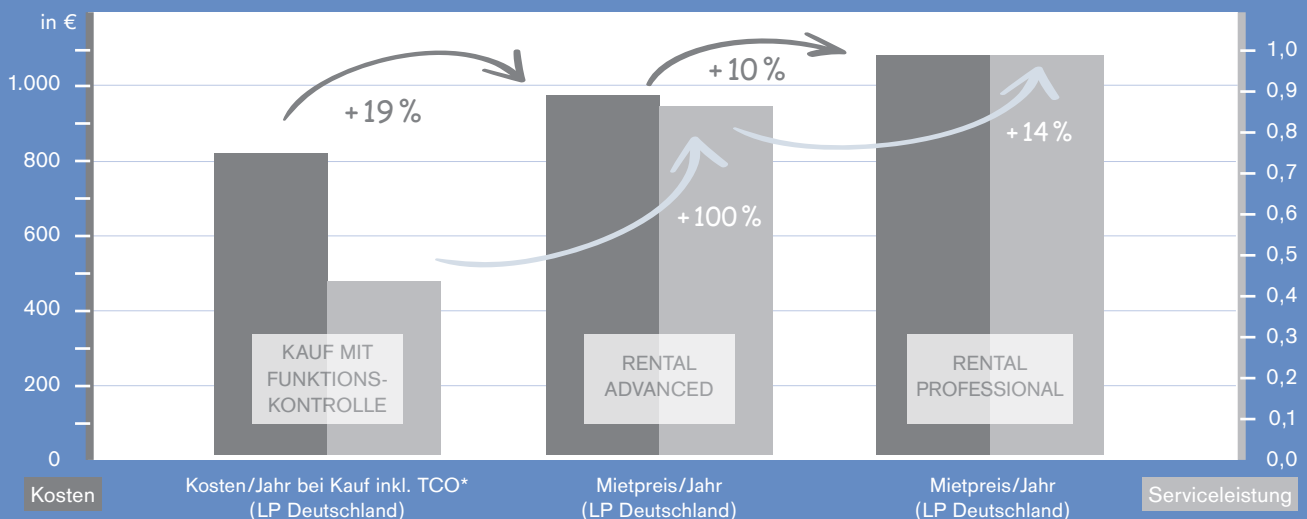
Mehrwert: niedrige Kosten, höhere Effizienz und Transparenz

Spezielle Anforderungen mit Mietgeräten abzudecken, schont nicht nur das Investitionsbudget, sondern auch die Betriebskosten. Ein komfortables Servicepaket wie Rental Advanced bietet maximale Flexibilität bei maximaler Transparenz: Über das eigens dafür entwickelte Webshop-Tool lassen sich Bestellungen schnell und unkompliziert eingeben und verwalten. Der Rahmenvertrag sichert ab, dass alle gewünschten Geräte jederzeit verfügbar sind.

Eine feste Mietrate pro Tag, Monat oder Jahr sichert die langfristige Kostentransparenz. So sind Sie mit Dräger Rental Advanced in jeder Situation auf der sicheren Seite.

VIEL MEHR SERVICE FÜR WENIG MEHR GELD

Die Pakete Rental Advanced und Rental Professional bieten ein signifikant höheres Serviceniveau – zu nur geringfügig höheren Kosten.



Effizient und komfortabel: Mietlösungen für jede Anforderung

Ob Sie für einen Sondereinsatz spezielles Sicherheitsequipment benötigen, einen kurzfristigen Engpass überbrücken oder sporadische Bedarfe abdecken müssen: Wir entwickeln mit den modular aufgebauten Angebotspaketen von Dräger Rental Service auch für Ihre Bedürfnisse eine passgenaue und wirtschaftliche Lösung: Rental Basic ist in vielen Fällen sogar günstiger als der Kauf.

Erfahren Sie mehr unter www.draeger.com/rentalservice

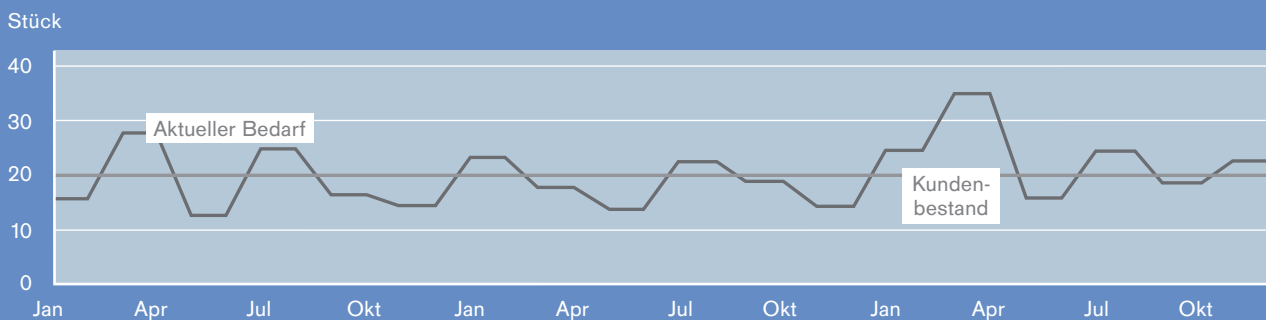


D-53038-2/12

IN VIELEN BETRIEBEN EIN PROBLEM: SCHWANKENDE BEDARFE

Ein Beispiel aus der Praxis: Ein Dräger Rental-Kunde benötigt mehrmals im Jahr für Spezialarbeiten zusätzliche mobile Gaswarngeräte.

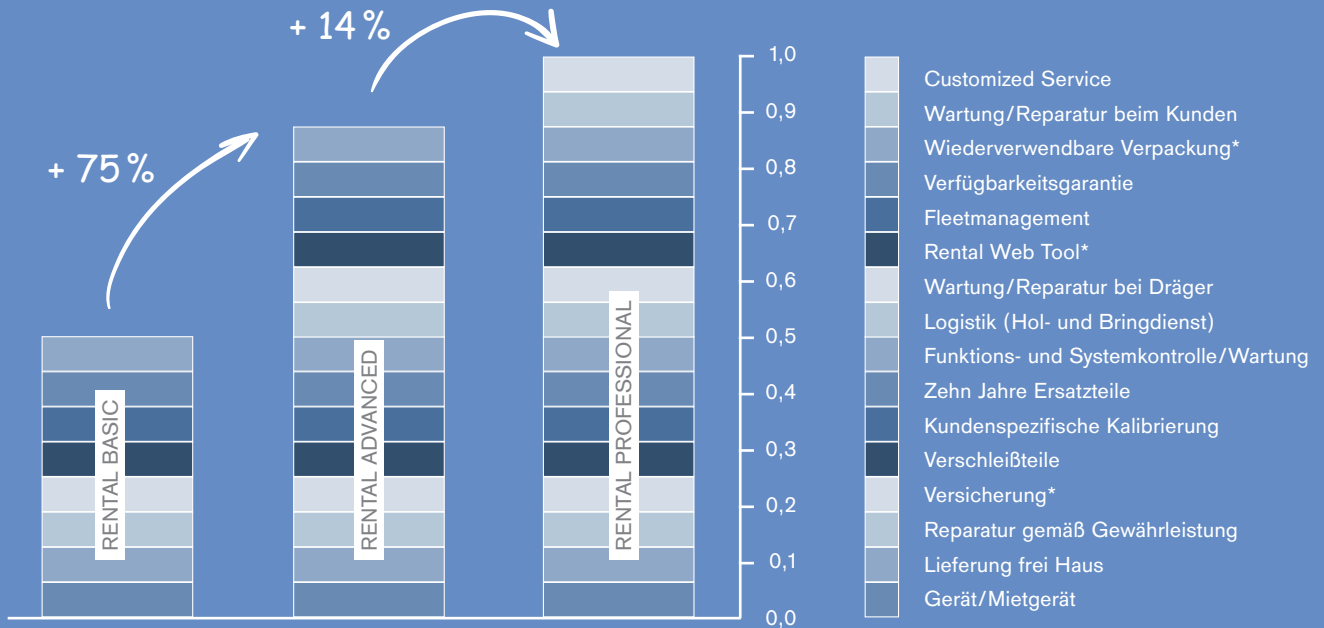
Wechselnder Bedarf an Dräger X-am® 5000 EX, CO₂, CO/H₂S, H₂S über drei Jahre



Grafik 2: Schwankender Bedarf von Gaswarngeräten über drei Jahre (Dräger X-am® 5000)

Quelle: Dräger Rental Service

DIE RENTAL SERVICE-PAKETE IM ÜBERBLICK



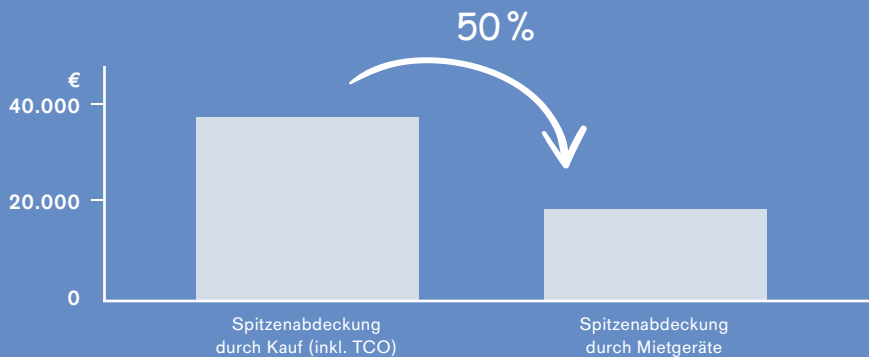
Grafik 3: Dräger Rental Service-Pakete im Überblick
(die Darstellung beruht auf der theoretischen Annahme der Gleichwertigkeit der einzelnen Servicebausteine)

Serviceleistung

Quelle: Dräger Rental Service

MIETGERÄTE SIND DIE GÜNSTIGERE ALTERNATIVE

Einsparung durch Rental Basic gegenüber einer Erhöhung des eigenen Gerätepools: Beim Vergleich der Total Cost of Ownership (TCO) schneidet die Mietlösung besser ab.



Grafik 4: Dräger Mietgeräte – eine günstige Alternative. Die Berechnungsgrundlage beruht auf dem Fallbeispiel aus Grafik 2. Die Auswertung beruht auf realistischen Schätzungen und Annahmen, kann aber keine Allgemeingültigkeit beanspruchen. Das Schaubild ist eine theoretische Beispieldarstellung. Die tatsächlichen Ersparnisse hängen von den jeweiligen Rahmenbedingungen des Einzelfalls ab und variieren deshalb.

Quelle: Dräger Rental Service

IMPRESSUM
Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com